

Nach einer ausführlichen Erläuterung des BM zu den durch ihn vorgelegten Unterlagen (und einiger darüber hinausgehender Informationen, z. B. ein Netzwerk LOKASO der Kommunen Bergneustadt, Gummersbach und Wehl nach Vorbild der Stadt Siegen aufzubauen) bedankt sich Stv. Schulte für die Ausarbeitungen zu dieser Thematik, bittet aber um Auskunft, auf welcher Grundlage das vorliegende Profil eines Citymanagers erstellt worden sei.

Die Zusammenstellung des Profils Citymanager sei auf Grundlage der Profile mehrerer Kommunen erfolgt. Stv. Schulte regt an, die Schwerpunkte herauszufiltern, die evtl. mit „Bordmitteln“, d. h. mit Ressourcen der Verwaltung gestemmt werden könnten. Er halte es nicht für sinnvoll, abzuwarten, ob nach Erstellung des Integrierten Stadtteil-Entwicklungskonzeptes evtl. die Stelle eines Citymanagers eingerichtet werden könne.

Nach ausführlicher Beantwortung einiger Anfragen der Ausschussmitglieder durch den BM gibt er den Hinweis, dass er als Bürgermeister die von Stv. Schulte angesprochenen „Bordmittel“ bereits bearbeitete. So sei er in die Vermarktung z. B. der Bestandsimmobilien im Benehmen mit den Eigentümern eingebunden. Stv. Schulte regt an, eine Mailadresse „Citymanagement@bergneustadt.de“ einzurichten.

BM Holberg sagt zu, eine entsprechende Ergänzung der Website [www.bergneustadt.de](http://www.bergneustadt.de) vorzunehmen.